

PRESSESTATEMENT

Lorica überreicht 5.000 Euro an den Feuerwehrverein Biere und setzt damit ein Zeichen seiner langjährigen Verbundenheit in der Region

Biere, 12. Juni 2025 – Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Feuerwehrvereins Biere, das am 13. und 14. Juni mit dem Heimatfest gefeiert wird, überreicht das Unternehmen Lorica einen symbolischen Scheck über 5.000 Euro an den Verein. Schon seit einigen Jahren unterstützt Lorica den Feuerwehrverein Biere regelmäßig mit Spenden – unter anderem für Uniformen der Feuerwehrjugend und Instrumente des Spielmannszugs. Auch in diesem Jahr setzt das Unternehmen sein Engagement fort.

Als Sponsor des Feuerwehrvereins unterstreicht das Unternehmen mit dieser Zuwendung erneut seine tiefe Verbundenheit mit der Region. „Biere ist für uns mehr als nur ein Standort – es ist ein lebendiger Ort mit starker Gemeinschaft“, sagt Bernd Panzer, Geschäftsführer von Lorica. „Mit unserer Unterstützung möchten wir den vielen Ehrenamtlichen danken, die sich tagtäglich für Sicherheit, Kultur und Miteinander engagieren.“

Seit 20 Jahren ist Lorica ein fester Bestandteil der Bierter Gemeinschaft und hat sich immer wieder bei verschiedenen hiesigen Vereinen und Organisationen engagiert. Neben dem Feuerwehrverein wird zum Beispiel der Karnevalsverein regelmäßig bei der Ausstattung von Tanzgruppen unterstützt, ebenso der Heimatverein bei der Umsetzung von Festen.

Das Familienunternehmen aus Schleswig-Holstein mit einem zentralen Büro in Biere wurde 2002 als Betreiber von Windenergieanlagen gegründet und hat sein Angebot seither auf die Wärme- und Stromerzeugung auf Basis rein erneuerbarer Energien erweitert. Dazu gehören Windenergie, Photovoltaik, Solarthermie, Biomasse und verschiedene Speichertechnologien.

Lorica plant in der Region fortschrittliche Energieprojekte, darunter die wegweisenden Bördelandwerke. Dieses Leuchtturmprojekt zielt darauf ab, die Ortsteile Biere und Eickendorf kostengünstig, verlässlich und klimafreundlich mit 100 Prozent erneuerbaren Energien zu versorgen. Durch die intelligente Verknüpfung von Windenergie, Solarthermie, Photovoltaik und Wärmespeicherung sollen die Gemeinden vollständig unabhängig von fossilen Energieträgern werden. Das Projekt ist eine Antwort auf das neue Wärmeplanungsgesetz, das Gemeinden im Bördeland auffordert, bis Mitte 2028 ein kommunales Wärmekonzept zu entwickeln. Die geplanten Windenergieanlagen werden große Mengen

erneuerbaren Stroms erzeugen, um die gesamte Region mit zukunftsfähiger Nahwärme zu versorgen.

Die „Landwerke“ von Lorica, zu denen auch die Bördelandwerke zählen, sind innovative Nahwärmeprojekte, die ländliche Gemeinden kostengünstig sowie zu 100 Prozent nachhaltig und ausfallsicher mit Wärme versorgen. Durch unterirdisch verlegte Rohrleitungssysteme wird warmes Wasser direkt zu den Haushalten und Betrieben geführt. Ein saisonaler Erdbeckenspeicher dient dabei als Wärmepuffer, der Wärme im Sommer speichert und bei Bedarf ins Netz einspeist. Lorica Landwerke-Projekte lassen Anwohnern und Anwohnerinnen Teil eines Pilotprojekts werden, das den Erhalt ihrer Heimat mithilfe innovativer Energietechnologie ermöglicht. Gemeinden profitieren durch Gewerbesteuererinnahmen und Landeigner durch Pachteinahmen und die Möglichkeit der Projektbeteiligung.

Lorica verfügt über langjährige Erfahrung im Betrieb von Windenergieanlagen und arbeitet mit einem Expertenteam aus Hochschulen, Planungsbüros und Gutachtern zusammen. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, ländliche Regionen künftig mit erneuerbarer Wärme zu versorgen und somit einen wichtigen Schritt in eine nachhaltige und gerechte Energiezukunft zu gehen. Erste Landwerke-Projekte, darunter die Schwansener Landwerke und die Trave Landwerke in Schleswig-Holstein sowie die Landwerke in Angern und Möckern in Sachsen-Anhalt, befinden sich bereits in der Planungsphase.

Über Lorica

Lorica ist ein mittelständisches Familienunternehmen aus Schleswig-Holstein mit Sitz in Winnemark. Gegründet im Jahr 2002 als Betreiber von Windenergieanlagen umfasst das Angebot des Unternehmens heute Wärme- und Stromerzeugung auf Basis rein erneuerbarer Energien. Dafür kommen Windenergie, Photovoltaik, Solarthermie, Biomasse und unterschiedliche Speichertechnologien zum Einsatz. Ziel von Lorica ist es, insbesondere Gemeinden im ländlichen Raum vollkommen unabhängig von fossilen Brennstoffen mit Nahwärme zu versorgen – den Landwerken. Neben Winnemark unterhält Lorica ein zentrales Büro in Biere, Sachsen-Anhalt.

Pressekontakt Lorica

Magdeburger Str. 7
39221 Bördeland
Telefon: +49 (39297) 27193
Mobil: +49 (177) 89 53 109
presse@lorica.eu
<https://lorica-energiesysteme.de>